

**Wettervorhersage für Deutschland vom 22.12.2011**

**Offenbach** (agrar-PR) - *Am Samstag ist es zunächst meist stärker bewölkt und es gibt Regen- oder Regenschauer. Am Alpenrand und in den Mittelgebirgen fällt Schnee. Am Nachmittag lassen die Niederschläge im Westen nach und örtlich sind dort ein paar Auflockerungen drin.*

Die Tageshöchsttemperaturen erreichen bis 3 Grad am Alpenrand und bis 8 Grad im Nordwesten. Der Wind weht mäßig bis frisch, im Osten und auf den Bergen in Böen stark um West. In exponierten Lagen der Mittelgebirge sowie den Alpen sind stürmische oder Sturmböen möglich.

In der Nacht zum Sonntag schneit es an den Alpen noch zeitweise. Ansonsten lässt im Bergland der Schneefall nach. Gebietsweise klart es auf. Die Temperatur geht auf +4 bis -4 Grad zurück.

Während der Feiertage ist es im Norden leicht wechselhaft, vor allem am Sonntag kann es dort noch etwas regnen. In der Mitte und im Süden stellt sich eine ruhige Hochdrucklage ein. Dabei ist es teils neblig-trüb, teils heiter und weitgehend trocken. Im Norden und Westen bleibt es mit Höchsttemperaturen zwischen 4 und 8 Grad recht mild. Ansonsten bewegen sich die Temperaturen zwischen 0 und 4 Grad, wobei in Gebieten mit zähem Nebel der Gefrierpunkt kaum überschritten wird. Im Süden bleibt es schwachwindig. Nach Norden hin weht ein mäßiger bis frischer West- bis Südwestwind mit einzelnen Sturmböen an der Küste und auf höheren Berggipfeln.

In den Nächten bleibt es im Norden meist frostfrei. In der Mitte und im Süden geht die Temperatur auf +1 bis -4 Grad zurück. Am Alpenrand kann es bei klarem Himmel mäßigen Frost, in Gebieten mit Schneedecke auch strengen Frost unter -10 Grad geben.

Am Dienstag und Mittwoch ist es im Norden und Nordwesten wechselnd wolkig, aber weitgehend trocken. Die Temperaturen bewegen sich zwischen 4 und 8 Grad. Im Südosten, Süden und zum Teil auch in den mittleren Gebieten gibt es teils zähen Nebel, teils auch größere Auflockerungen und besonders in Richtung Alpen auch Aufheiterungen. Während in Nebelgebieten ganztägig teils leichter Frost herrscht, bewegen sich sonst die Temperaturen zwischen 0 und 5 Grad. Dabei kann es in höheren Lagen deutlich wärmer werden. Der Wind weht im Süden schwach, nach Norden hin mäßig aus West bis Südwest. An der See und auf höheren Berggipfeln sind einzelne Böen bis Sturmstärke möglich.

In den Nächten ist es teils klar, teils hochnebelartig bewölkt oder bedeckt. Erneut kann sich Nebel bilden. Die Luft kühlt sich auf Werte zwischen +5 Grad unmittelbar an der See und -8 Grad bei klarem Himmel am Alpenrand ab.

Trendprognose für Deutschland, von Donnerstag, 29.12.2011 bis Samstag, 31.12.2011

Vorübergehend leicht wechselhaft, etwas Schneefall im Bergland, in tieferen Lagen größtenteils Regen, im Süden Gefahr von Glatteis. Nachts im Süden dann nicht ganz so kalt. Von Nordwesten her rasch wieder Hochdruckeinfluss und ruhiges, aber niederschlagsarmes Winterwetter. Dabei dann auch wieder zurückgehende Temperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter: [www.profi-wetter.de](http://www.profi-wetter.de).